



! WOFÜR WIR STEHEN

Ein engagiertes Team aus LehrerInnen und SozialarbeiterIn begleitet, fördert und unterrichtet die Schüler und Schülerinnen der internationalen Förderklasse im Zeitraum eines Schuljahres in einem der Lerngruppe angemessenen Lernumfeld.

! UNSERE STÄRKEN

- Intensive schülerorientierte Vermittlung der deutschen Sprache nebst Sprachförderung
- Vermittlung mathematischer Grundkenntnisse und erste Schritte im technischen Zeichnen
- die Vermittlung interkultureller Kompetenzen
- Zielorientierte berufliche Orientierung von Schülerinnen und Schülern
- Unterstützung bei der Entwicklung von Human-, Sozial-, und lebenspraktischer Kompetenzen zur Bewältigung des Alltags.

! DARAN ARBEITEN WIR

Wir arbeiten an der stetigen Weiterentwicklung von zielgruppenorientierten Unterrichtskonzepten sowie der Ermöglichung von soliden Schulabschlüssen und der Entwicklung von nachhaltigen und belastbaren Perspektiven für die SchülerInnen.

✓ WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zu Eingangsvoraussetzungen, Anforderungen, Inhalten und Bildungsabschlüssen sowie zu Anschlussmaßnahmen finden Sie unter:

www.bk-ulrepforte.de



oder : Meike Helm (Schulsozialarbeit)
0152-01511619
meike.helm@bku-koeln.nrw.schule

✓ WEGBESCHREIBUNG / ANFAHRT

ÖPNV: Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln! Du erreichst unsere Schule mit den Straßenbahnlinien 15 und 16. Du verlässt die Bahn an der Haltestelle „Ulrepforte“. Von dort geht man in Richtung Ulrichgasse und findet den Haupteingang unserer Schule an der Kreuzung Ulrichgasse und Kartäuserwall.



INTERNATIONALE FÖRDERKLASSE (IFK)



? WAS MACHT MAN IN DIESEM BILDUNGSGANG ?

Die IFK dauert ein Schuljahr. An vier Tagen in der Woche findet der Unterricht im Klassenraum statt. Schwerpunkte sind:

- intensive Vermittlung der deutschen Sprache nebst Sprachförderung
- die Vermittlung mathematischer Grundkenntnisse und erste Schritte im technischen Zeichnen
- berufliche Orientierung
- die Entwicklung von Human-, Sozial-, und lebenspraktischer Kompetenzen zur Bewältigung des Alltags

Außerdem findet eine intensive sozialpädagogische Begleitung im Hinblick auf die Berufs- und Lebensplanung statt.

An einem Tag der Woche arbeiten die Jugendlichen in der Holzwerkstatt. Dort werden ihnen grundlegende Kenntnisse der Holzbearbeitung vermittelt. Diese werden zusätzlich im Rahmen des Deutschunterrichts durch berufsbezogene Theoriekenntnisse ergänzt.

Im Rahmen der Berufsorientierung nehmen wir an KAoA kompakt teil und die SchülerInnen machen ein dreiwöchiges Praktikum. Dieses kann in verschiedenen Berufsfeldern absolviert werden. Die Erfahrungen der SchülerInnen im Praktikum bilden eine wichtige Basis zur weiteren Berufsorientierung.

Der Schulbesuch ist kostenfrei. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Förderung nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAföG) möglich.

? WAS BRINGT MIR DIESER BILDUNGSGANG ?

Erfolgreiche SchülerInnen können je nach Leistungsstand einen dem Ersten Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9) gleichwertigen Abschluss erreichen. Es findet keine Abschlussprüfung statt.

? WELCHE VORAUSSETZUNGEN SIND NÖTIG?

Die Internationale Förderklasse ist ein vollzeitschulisches Angebot für jugendliche MigrantInnen zwischen 16 und 18 Jahren, deren Deutschkenntnisse sich auf dem Niveau A1 bis A2 bewegen und die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben. Du solltest Interesse an einer handwerklichen Tätigkeit mitbringen. Du kannst die IFK nur besuchen, wenn du noch keinen Schulabschluss hast. Die Anmeldung erfolgt nicht über Schüler-Online, sondern über das Kommunale Integrationszentrum:

KI Köln, Kleine Sandkaul 5, 50667 Köln
<https://ki-koeln.de>

Die SchülerInnen können sich anschließend an unserer Schule melden (Kontaktinfos auf Seite 6).

? WELCHE CHANCEN HABE ICH DANACH?

Mit Abschluss der IFK kannst du - je nach Leistungsstand - einen dem Ersten Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9) gleichwertigen Abschluss erreichen.

Im Anschluss kannst du z.B eine Ausbildung / Arbeit beginnen oder weiter die Schule besuchen, um höhere Bildungsabschlüsse zu erreichen.

? BESONDERHEITEN IM BILDUNGSGANG

Von Montag bis Freitag findet in der Zeit zwischen 7:30 und 14:30 Uhr theoretischer und praktischer Unterricht statt.

Unterrichtsfach	Unterrichtsstunden
Deutsch als Fremdsprache	10-12
Fachpraxis	8
Mathematik	4
Fachtheorie	2
Religion	2
Sport	2
Wirtschaftslehre	1
Politik	1
Technische Kommunikation	1
Summe	33

weitere Schwerpunkte sind:

- Verbesserung der Deutschkenntnisse auf ein Niveau (angestrebt wird A2), das den Besuch einer Regelklasse oder die Aufnahme einer Ausbildung erlaubt
- Vorbereitung auf eine Berufsausbildung / Arbeitstätigkeit
- Verbesserung allgemeinbildender Kenntnisse
- Vermittlung an weiterführende Bildungsangebote
- intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern
- Bewältigung alltagspraktischer Anforderungen